

Tagungsort

- ◆ **AKADEMIEHOTEL RASTEDE**
Oldenburger Straße 118
26180 Rastede
Tel.: (04402) 98 40 40, Fax: (04402) 93 82 93
E-Mail: info@akademiehotel-rastede.de

Die Programme der ASG-Seminare finden Sie auch auf unserer Web-Site: www.asg-goe.de

Anmeldung

- ◆ Wir erbitten Ihre Anmeldung bis zum 29.10.2008. Als Bestätigung für Ihre Anmeldung erhalten Sie eine Teilnehmerliste, die Ihnen ggf. dabei hilft, Fahrgemeinschaften zu bilden. Bitte geben Sie hierfür Ihre E-Mail-Adresse oder Ihre Faxnummer an.

Anmeldungen und Rückfragen bitte an:
Landfrauenverband Weser-Ems e.V.
Frau Moorbeck
Mars-la-Tour-Str. 6
26121 Oldenburg
Tel. (0441) 80 18 17 Fax: (0441) 80 18 19
E-Mail: lfv@lwk-niedersachsen.de
www.landfrauenverband-weser-ems.de

Tagungsgebühr

- ◆ **Tagungsgebühr: 20,00 Euro**
- ◆ Verpflegung in der Tagungsstätte ist kostenfrei, jedoch können diese Kosten für Mitarbeiter/-innen des öffentlichen Dienstes oder für hauptamtliche Mitarbeiter/-innen von Verbänden nicht übernommen werden.
- ◆ Wir bitten, die Tagungsgebühr rechtzeitig auf das Konto der Agrarsozialen Gesellschaft e.V. 1 087 006 (BLZ 260 500 01) bei der Sparkasse Göttingen, Stichwort: "**ASG-Seminar Rastede**" einzuzahlen. Eine Quittung über den Tagungsbeitrag kann auf Wunsch ausgestellt werden. Die Erstattung der Tagungsgebühr ist nur bei Rücktritt bis fünf Tage vor Tagungsbeginn möglich!

Informationen

- ◆ Agrarsoziale Gesellschaft e.V.
Kurze Geismarstraße 33
37073 Göttingen
Tel.: (0551) 4 97 09 - 0, Fax: (0551) 4 97 09 - 16
Michael Busch (Durchwahl: 4 97 09 - 35)
E-mail: info@asg-goe.de

Wegbeschreibung

- ◆ **Anfahrt**
 - von Norden:** Fahren Sie auf der A29 bis zur Anschlussstelle Rastede. Biegen Sie hier links ab Richtung Rastede; fahren Sie nun bis zum Friedensplatz. Am Friedensplatz biegen Sie rechts in die Oldenburger Straße ein.
 - von Osten:** Fahren Sie die A28 bis zum Autobahnkreuz Oldenburg-Ost. Hier wechseln Sie auf die A29 in Richtung Norden und folgen nun der Wegbeschreibung für die Anfahrt aus Richtung Süden.
 - von Süden:** Von der A29 fahren Sie am Autobahnkreuz Oldenburg-Nord auf die A293. Die Autobahn mündet in die B211 Richtung Brake. Folgen Sie zunächst dem Straßenverlauf; biegen Sie an der ersten Möglichkeit (Ampel) links ab und dann im Kreis rechts in die Oldenburger Straße ein.
 - von Westen:** Fahren Sie auf der A 28 bis zum Autobahn-dreieck Oldenburg-West. Hier wechseln Sie auf die A293 Richtung Norden, bis die Autobahn in die B211 Richtung Brake mündet. An der ersten Möglichkeit (Ampel) biegen Sie links ab und folgen dem Straßenverlauf, bis Sie am Kreis in die Oldenburger Straße einfahren können.



ASG

Agrarsoziale Gesellschaft e.V.



Umnutzung leerstehender landwirtschaftlicher Bausubstanz

- Schaffung von Einkommen
- Einbeziehung in regionale Entwicklung
- Förderungsmöglichkeiten
- Hofgebäudebörse
- Praxisbeispiele

8. November 2008

**Tagungsort:
AKADEMIEHOTEL RASTEDE
26180 Rastede**



LANDFRAUEN
VERBAND
WESER-EMS E.V.

Einladung

Nach Schätzungen stehen heute bereits 30 % der landwirtschaftlichen Betriebsgebäude im Außenbereich leer oder werden nicht angemessen genutzt – Tendenz steigend. Es droht der Verfall vieler Gebäude mit entsprechenden Folgen für Eigentümer sowie für Dorf- und Landschaftsbild. Viele Besitzer fragen sich: Abreißen oder Nutzen?

Mit einem gemeinsamen Tagesseminar wollen ASG und LandFrauenverband zum Thema Umnutzung landwirtschaftlicher Gebäude informieren. Es sollen Möglichkeiten der Schaffung von Einkommen für ländliche Familien aufgezeigt und diskutiert werden. Auch Möglichkeiten zur Vermittlung von Gebäuden an Dritte sowie praktische Nutzungsmöglichkeiten sollen vorgestellt werden. Last but not least wollen wir auch die Bedeutung und die Potenziale leerstehender Gebäude für die ländliche Entwicklung thematisieren.

Wir danken dem LandFrauenverband Weser Ems sowie dem Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz für die freundliche Unterstützung.

Göttingen, September 2008

Dipl.-Ing. agr. Michael Busch
Agrarsoziale Gesellschaft e.V.

Samstag, 8. November 2008

09.30 Uhr
Begrüßung, Einführung

10.00 Uhr
Umnutzung ländlicher Bausubstanz als Beitrag zur ländlichen Entwicklung

Klaus KARWEIK, Behörde für Geoinformation, Landentwicklung und Liegenschaften, Verden (GLL)

Chancen – Probleme – Lösungswege – Fallbeispiele

12.00 Uhr Mittagessen

13.00 Uhr
Neuen Wein in alte Schläuche... Marketing und Vermittlung alter landwirtschaftlicher Gebäude am Beispiel der deutsch-niederländischen Hofgebäudebörse

Dr. Frank BRÖCKLING, Planinvent – Büro für räumliche Planung, Münster

Umnutzungen von ländlichen und landwirtschaftlichen Gebäuden – Perspektiven für Einheimische, Heimkehrer und Zugezogene

14.00 Uhr
♦ **Gut Neuenhuntrorf: Neues, anderes Leben im alten Gemäuer**

Gerd LOGEMANN, Architekt, Berne

♦ **Restaurant, Café und Hofladen auf denkmalgeschützter Hofanlage**

Familie ELTING-BUSSMEYER, Badbergen

15.00 Uhr Kaffeepause

15.20 Uhr
♦ **Umnutzung eines Hofes zu Weindiele und Ferienwohnungen**

Lothar KOTZIAS, Weindiele Ammerland, Ihorst

♦ **Urlaub für Tiere in alter Hofanlage – das Pfötchenhotel Jade**

Dr. Christina SCHNUG, Pfötchenhotel Jade (angefragt)

17.00 Uhr
Abschluss und Auswertung